



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktionen CDU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

„Gute Arbeit“ in der Jugendarbeit

Antrag Fraktion DIE LINKE - **Drs. 7/4489**

Der Landtag wolle beschließen:

Gute Arbeit in der Jugendarbeit weiterentwickeln

Der Landtag von Sachsen-Anhalt bekennt sich zur außerordentlich wichtigen gesellschaftlichen Bedeutung der Jugendarbeit. Den Fachkräften in der Kinder- und Jugendhilfe kommt hierbei eine zentrale Rolle zu. Ihre Aufgabe, Jugendlichen plurale, sinnstiftende und wertorientierte Angebote zur Persönlichkeitsentwicklung zu unterbreiten, bedarf gesicherter Rahmen- und vor allem Arbeitsbedingungen.

Daher begrüßt der Landtag die in den letzten Jahren vorgenommenen Anstrengungen der Landesregierung, um diese notwendigen Rahmenbedingungen zu verbessern und so dem drohenden Fachkräftemangel im Bereich der Jugendarbeit entgegenzutreten. Insbesondere sei die vollständige Anerkennung und Übernahme tariflicher Entwicklungen zu nennen.

Zugleich betont der Landtag die Rolle der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe in ihrer zentralen Funktion und Zuständigkeit. Dem Land Sachsen-Anhalt kommt ergänzende Bedeutung im Rahmen der zwingenden Trennung zwischen kommunalen und staatlichen Aufgaben in der Jugendarbeit zu.

Dies vorangestellt bittet der Landtag die Landesregierung,

- auf Landesebene den Handlungsbedarf in geeigneter Weise mit allen relevanten Akteuren in der Jugendarbeit (u. a. örtliche Träger, freie Träger, Gewerkschaften etc.) zur Sicherung des Fachkräftebedarfs auszuloten;
- hierbei Handlungsempfehlungen des Landes zur Strukturqualität von Angeboten der Jugendarbeit oder analoge Qualitätssicherungsmaßnahmen zu definieren sowie

(Ausgegeben am 19.06.2019)

- den Ausschuss für Arbeit, Soziales und Integration bis zum II. Quartal 2020 über das Veranlasste zu unterrichten.

Begründung

erfolgt mündlich.

Siegfried Borgwardt
Fraktionsvorsitzender
CDU

Dr. Katja Pähle
Fraktionsvorsitzende
SPD

Cornelia Lüddemann
Fraktionsvorsitzende
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN